



Breites Bündnis
gegen Rechts
Delmenhorst bleibt bunt



AUGUST BIS NOVEMBER 2018

PROGRAMMHEFT

Donnerstag | 18.10.2018 | 19 Uhr *Podiumsdiskussion Rüstungspolitik*

Vortrag im Rahmen des friedensethischen Konsultationsprozesses
Deutsche Waffen sind in allen Kriegsgebieten dieser Erde bei allen beteiligten Konfliktparteien zu finden. Die Waffen tragen wesentlich zur Spirale der Gewalt bei. Exportkontrollen sind kaum wirksam. Insbesondere deutsche Kleinwaffen fordern in vielen Konflikten zahlreiche Opfer. Ist es nicht an der Zeit, Waffenproduktion und Waffenexporte in Deutschland strikt zu verbieten? Kiflemariam Gebrewold, Referent für Rüstungskonversion bei der Evangelischen Kirche in Baden, Moderation: Kreispfarrer Bertram Althausen.
Ort: Gemeindehaus Stadtkirche, Lutherstraße 4. Eintritt frei.



Donnerstag | 25.10.2018 | 19 Uhr *Alles wirkliche Leben ist Begegnung*

Der leise Film von Karl Heinz Heilig
Der Dokumentarfilmer Karl-Heinz Heilig und seine Partnerin Ulla Haschen haben das ruhige Hinschauen zu ihrem Markenzeichen gemacht; haben seit vielen Jahren mit ihrer Philosophie des „leisen Films“ Spiritualität im Alltag entdecken lassen. Es sind Geschichten für den zweiten Blick; Geschichten, die von der tief verborgenen Sehnsucht nach Leben erzählen. Die aktuelle Produktion ist eine Collage aus 20 Jahren „Der leise Film“; aus Filmen über Menschen, die sich ihren Lebenskrisen gestellt haben und darin gewachsen sind. Ein Jubiläumfilm sollte es werden, von Heilig und seiner Partnerin Ulla geplant als eine „Liebeserklärung an das Leben“. Dann das Unbegreifliche: im Oktober 2014 nahm sich Ulla Haschen das Leben. Heilig entschloss sich, auch seinen Trauerprozess zum Bestandteil des gemeinsam geplanten Films zu machen. Aus dem Blickwinkel der eigenen Endlichkeit erzählt er vom Leben, von der Liebe und dem Suizid eines geliebten Menschen - und stellt diese persönliche Erfahrung in den Kontext anderer bewegter Lebensgeschichten: in die Geschichten von drei Bergbäuerinnen aus dem Hochschwarzwald, einer Heilkräuterfrau aus der Friesischen Wehde, einem Priester aus Kame-run und anderen.
Ort: Stadtkirche Delmenhorst. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten



Sonntag | 28.10.2018 | 18 Uhr *Benefiz-Konzert für UNICEF*

Der **DUNKEL-KAMMER-CHOR** der Musikschule der Stadt Delmenhorst (MSD) unter der Leitung von Meike Dunkel besteht seit über 20 Jahren.

Aus einem kleinen Kreis, der an der Musikschule erworbene Theoriekenntnisse in die Praxis umsetzen wollte, etablierte sich im Laufe der Zeit ein Chor, der sich insbesondere durch Benefizkonzerte in Delmenhorst „und umzu“ einen Namen „ersungen“ hat. Das Repertoire des Chores ist sehr vielfältig: deutsches Volkslied, Madrigale, Songs aus Musical, Film und Pop, deutsche Evergreens, Spirituals usw. Alle Beiträge werden entweder a capella oder mit Klavierbegleitung gesungen. Ort: Stadtkirche Delmenhorst. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für das Kinderhilfswerk UNICEF gebeten.



Mittwoch | 31.10.2018 | 10 Uhr *Festgottesdienst zum Reformationstag und interreligiöse Begegnung*

Festgottesdienst um 10 Uhr in der Stadtkirche und anschließend am Nachmittag Reformation in der Gesellschaft:
Interreligiöse Begegnung von 15 - 17 Uhr in der Markthalle

Sonntag | 11.11.2018 | 17 Uhr *Konzertlesung für den Frieden*

100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges
Salut, ça va? Ein deutsch-französisches Freundschaftskonzert
Frankreich wurde zum Erzfeind Deutschlands propagiert während des ersten Weltkrieges. Unglaublich grausame Erlebnisse waren mit einer ganz neuen Art Kriegsführung, dem Stellungskrieg, verbunden. Grund genug, im Rahmen der Citykirchenarbeit dem 100. Jahrestag der Kapitulation und des Endes vom Ersten Weltkrieg zu gedenken. Sibylle Hellmann und Thomas Denker singen französische Chansons, lesen Texte von Heine, Morgenstern, Kaleko und anderen. Dazu kommt eine szenische Lesung mit Kirsten und Thomas Meyer sowie Johannes Mitternacht.

Ort: Stadtkirche Delmenhorst.
Eintritt ist frei, um Spenden für ein Projekt von „Aktion Sühnezeichen“ wird gebeten.



VORSCHAU – Die Prinzen

09. Mai 2019 um 19.30 Uhr
Vorverkauf Buchhandlung Jünemann, Kirchenbüro, Delmenhorster Kreisblatt.



citykirche Delmenhorst
Projektarbeitsbereich der Evangelischen-lutherischen Stadtkirchengemeinde Delmenhorst in Zusammenarbeit mit kirchlichen und nicht kirchlichen Kooperationspartnern. www.citykirche-delmehorst.de

Kontakt
Pfarrer Thomas Meyer, Schönemoorer Str. 12
27753 Delmenhorst, Telefon 04221 9241833

Wieder regelmäßige Friedensgebete in Delmenhorst

Aus den großen Zeiten der Friedensbewegung in den 80er Jahren waren sie nicht wegzudenken: Ökumenische Friedensgebete für die atomare Abrüstung in einer Welt, die nahe am Abgrund eines Nuklearkrieges stand. Leider erwächst aus dem aktuellen Zeitgeschehen wieder das Bedürfnis, für den Frieden zu beten, weil es so viele niederschmetternde Krisen und Konflikte in der Welt gibt. Es geht aber nicht nur darum, sondern z.B. auch um den Umgang mit den endlichen Ressourcen unseres Planeten wie z.B. passend zur Jahreslosung: Wasser! Grund genug für die im Vorstand des Weltladens engagierte Gabi Laurinat, mit den Pastorinnen und Pastoren in Delmenhorst das Gespräch zu suchen und regelmäßige ökumenische Friedensgebete in der Stadt anzuregen. Diese Idee und die Notwendigkeit dazu wurde sehr begrüßt und so wird es im Herbst und Winter wieder ökumenische Friedensgebete geben. Wir laden dazu sehr herzlich alle Interessierten ein und bitten darum, die aktuellen Hinweise in der Presse und auf den Homepages zu beachten, da die konkreten Termine zum Redaktionsschluss des Flyers noch nicht feststanden.



Sa.: 25.08. + 27.10.2018 | 14 Uhr Stadtführung für Nörgler

Delmenhorst ist doof !!? Stadtführung für Nörgler

Nörgeln an dem, was in ihrer Heimatstadt getan oder nicht getan wird, was geschaffen oder nicht geschaffen wurde, scheint eine Spezialität der Delmenhorster zu sein. Nörgeln sie nicht, fehlt ihnen etwas. Die beiden gebürtigen Delmenhorster Johannes Mitternacht und Thomas Meyer nehmen das zum Anlass, eine Stadtführung für Nörgler anzubieten. Selbstverständlich wird an verschiedenen Punkten der Stadt kräftig mitgenörgelt, natürlich nicht ohne den Blick zu wagen, ob es nicht auch etwas Schönes am Benörgelten gibt.

Mit Johannes Mitternacht und Thomas Meyer

Die Führungen finden jeweils am Samstag, 25.08. und 27.10. statt. Beginn ist um 14 Uhr. Dauer ca. 2 Std. mit Kaffee/Tee zum Ausklang am Stehtisch. Start am Eingang Burginsel. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. **Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 12640.**



Kirchenführung mit Grafengruft, Stadtkirche

Stadtkirchenführungen mit Grafengruft jeweils am Samstag, 11.00 Uhr, Treffpunkt Kirchturm der Stadtkirche, Kirchplatz. Eintritt frei, Spenden erbeten. Mit Herta Hoffmann und Barbara Stolberg

Termine: 29.09. und 20.10.2018

Spendenauftrag



Samstag | 11.08.2018 | ab 18 Uhr Tango Gottesdienst

Aufrichtung & Schönheit. Aufgerichtet bewegen sich die Tänzerinnen und Tänzer beim Tango umeinander und immer auch um sich selbst. Sie richten sich dabei nach oben aus und nur so gewinnt der Tanz seine wunderbare Schönheit. In unserem Leben hat unsere Aufrichtung eine ähnliche Bedeutung. Und auch Gott zieht uns immer wieder nach oben. In dem Tango-Gottesdienst schauen wir auf diese unsere Aufrichtung und wie wir dabei unsere Schönheit entdecken und sichtbar machen.

17 Uhr kostenlose Schnupperstunde für Ungeübte
18 Uhr Tango-Gottesdienst
19 – 21 Uhr Offenes Tango-Tanzen in der Kirche (4,- Euro / ermäßigt 3,- Euro)

Der Tango bewegt nicht nur Tanzende, auch Zuschauende. Seine unwiderstehliche Musik erzählt von der Hingabe an den Augenblick, der Sehnsucht und Intensität des Lebens. Im Tanz interpretieren wir diese Musik körperlich, voller Achtsamkeit und Hingabe. Dieser Tanz ist Gottesdienst.

Ort: Stadtkirche Delmenhorst.



17 Uhr
Schnupperstunde
für Tango-Anfänger
19 Uhr Offenes
Tango-Tanzen

Mittwoch | 22.08.2018 | 19 Uhr Beatles Mitsing-Konzert

Altogether now! BEATLES-Songs zum Mitsingen

Anlässlich des 50. Geburtstags des legendären „weißen Albums“ der BEATLES geben Karola Schmelz-Höpfner und Christian Höpfner ein Mitsing-Konzert mit den größten Hits und schönsten Melodien der Fab Four. Begleitet an verschiedenen Instrumenten wird das Publikum angeleitet, Help!, Hey Jude und Co. nach Herzenslust mitzuschmettern. Karola Schmelz-Höpfner ist Pianistin und Chorleiterin und in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg als Popkantorin angestellt. Christian Höpfner ist Diplom-Schlagzeuger, Multi-Instrumentalist und u.a. als Singer/Songwriter „Hopman“ aktiv. Die beiden Musiker sind miteinander verheiratet und wohnen mit ihren beiden Kindern in Ganderkesee nahe Bremen.

Ort: Stadtkirche Delmenhorst. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Dienstag | 04.09.2018 | 19 Uhr Konzert – Chor aus Togo

Der Chor DUNYUIXOLA aus Togo kommt auf Tournee nach Norddeutschland

In den zahlreichen Abendkonzerten und Workshops geht es nicht nur darum, traditionelle Folklore zu präsentieren – vielmehr soll eine Brücke, ein Dialog geschaffen werden. Motivation zur aktiven Teilnahme ist das Stichwort. Begeisterung – Miterleben – Weitersagen. Keine ChorTournee der herkömmlichen Art, sondern vielmehr ein Miteinander, bei dem auch alle Besucher und Gäste mitsingen sollen. Denn diese Konzerte kann man nicht im Sitzen erleben.

Ort: Stadtkirche Delmenhorst. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Sonntag | 16.09.2018 | 19 Uhr Konzert gegen Rechts

Grenzgänger, Geld oder Liebe? Die Wilden Lieder des jungen Karl Marx

(in Kooperation mit dem Bündnis gegen Rechts)

Die Grenzgänger aus Bremen präsentieren mit ihrer mitreißenden Mischung aus Chanson, Volkslied, Jazz, Blues und Musikkabarett ihr neuestes Programm „Die wilden Lieder des jungen Marx“ im Rahmen der Citykirchenarbeit. Es ist eine Zeitreise ganz besonderer Art, mit Liedern und Gedichten des 18jährigen Karl Marx, die durch die Grenzgänger in Musik gesetzt wurden. Durch die musikalische Umsetzung werden der Zorn, die Zärtlichkeit, die unbändige Leidenschaft des jungen Karl Marx und seiner Generation spürbar, als die Revolution von 1848 in vielen Ländern Europas begann. „Man muss diese versteinerten Verhältnisse dadurch zum Tanzen bringen, dass man ihnen ihre eigene Melodie vorsingt“. Ein Bild seiner Generation, die vor 170 Jahren in halb Europa den Kampf gegen den Feudalismus, für Pressefreiheit und Demokratie und gegen die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen wagte.

Ort: Stadtkirche Delmenhorst. Eintritt 10,-, Schüler frei.



Von links nach rechts:
Frederic Drobnyak: Gitarren, Gesang
Michael Zachcial: Gesang, Gitarre
Felix Kroll: Akkordeon, Gesang
Annette Rettich: Cello, Gesang